

Erinnerungen ans Vereinsjahr 2018 Multivisionsschau präsentiert Michael Vögele

Mit dem Jahresrückblick auf die Veranstaltungen des Bürgervereins wurde die Erinnerung an viele schöne Momente und Ereignisse wachgerufen.



Die letztjährige Rückblickfeier war ein schöner Neujahrsempfang am 4.1.18



Der Kappenabend am 3.2.2018 beim Musikverein Hoch das Bein hieß es bei den Gardemädels der KGHO



Ein Vortrag rund um Bienen und Hummeln fand am 18. März durch Gerlinde Janetzka statt.



Drei Teilnehmer des Bürgervereins waren bei der Flurputzete. Zwei weitere haben im Vorfeld mitgeholfen



An der Mitgliederversammlung am 24.4. hat OB Boch von seiner Arbeit im Dezernat berichtet und auch die Wahlen der Versammlung durch geführt.



Die Maiwanderung führte uns über die römischen Ruinen zum Schützenhaus



Beim Besuch des Wildparks waren viele Teilnehmer darunter zahlreiche Kinder dabei. Höhepunkte waren die Luchsfütterung und die Demonstration der Geweihsammlung

die Demonstration der Geweihsammlung



Das Sommerfest am 7. Juli war auch 2018 ein voller Erfolg. Viele Helfer erstellten die Zelte, die am Abend gut gefüllt waren



70 Teilnehmern gingen am 21.9 auf Besenaustraße zur Weinstube Schmiede nach Zaisersweiher. Beschwingt von Wein und Musik erlebten sie einen vergnüglichen Abend.



Nur drei Teilnehmer vertaten den Bürgerverein beim Pokalschießen der Eutinger Vereine. Das Ergebnis war nicht so gut, aber der olympische Gedanke entscheidend.



Erinnerns wert ist ebenfalls der Vortrag von Historiker Olaf Schulze am 16. Oktober bei der Firma Lacher im Altgefäll. Das Thema lautete: Skandal im Hagenschießwald.



Wie in den letzten Jahre half der Bürgerverein beim Laternenlauf der Kita. Er verkaufte und spendete Glühwein zugunsten der Kita.



Das Ehepaar Goldhorn hat am 13. November mit ihrer Multivisionsschau über Chile und die Osterinseln wieder die zahlreichen Besucher beeindruckt.



Letzte Veranstaltung war am 1. Advent das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung am Weihnachtsbaum mit gemütlichem Treffen bei Gebäck Glühwein, Punsch und Weihnachtsliedern.

Mit Rosen als Willkommensgruß begann der gemütliche Abend, bei dem jeder bei einem schmackhaften Abendessen auf seine Kosten kam. Leider war witterungs- und krankheitsbedingt die Veranstaltung nicht so gut wie sonst besucht.

Grober Maschineneinsatz am Waldrand

Im November und Dezember waren schwere Wald-Ernte-Maschinen im Einsatz, die im Bereich hinter den Häusern der Meisenstrasse den Waldrand verbreiterten. Vorangegangen war der Wunsch einiger Anwohner den stellenweise stark zugewachsenen Weg wieder begehbar zu machen. Einige Anwohner hatten auch durch herabfallende große Äste oder umgefallene Bäume Beschädigungen auf ihren Grundstücken. Durch den trockenen heißen Sommer kam es außerdem zu der Befürchtung, dass bei einem Waldbrand der oft zu geringe Abstand zu den Häusern eine Gefahr darstelle. Der Forst erklärte sich bereit Gefahrenstellen durch Asten oder nötigenfalls Roden zu beseitigen. Der Weg sollte wieder, wie früher regelmäßig geschehen, wieder einmal entkrautet werden.

Die nun erfolgten Rodungsarbeiten hätten mit der Wegfreimachung nichts zu tun erklärte Förster Hassler auf Anfrage. Auch sei es nicht möglich kleinere Sträucher oder umgefallene Bäume innerhalb dieser Aktion zu beseitigen, da die finanziellen Mittel den Auftrag begrenzen und die Firma dies auch zeitlich nicht schaffe. Vielmehr solle dies dann im Frühjahr erfolgen.



Nun stellt sich allerdings die Frage, warum dann der Weg durch die Bearbeitung **unbegehbar** gemacht werden musste, ohne die Schäden zu beseitigen.



Auf Anfrage der Anwohner gab Herr Hassler zu verstehen, dass auf diesem Weg niemand etwas verloren hätte. Man protestierte und fragte, warum der Forst dann Bänke aufgestellt hätte, wenn man diese nicht erreichen könne. Herr Haller sagte auf Anfrage zu die Wege wieder in Ordnung zu bringen, sobald die Witterung dies erlaube. Eine

Fremdfirma sei verantwortlich und hafte für den entstandenen Schaden.

Oase

Treffpunkt im Mäuerach

Do. 7.2. Singt, was es singen kann

ein Nachmittag mit Gerhard Reiser und Helmut Hepfer

Do. 21.2. Nicht auf den Kopf gefallen

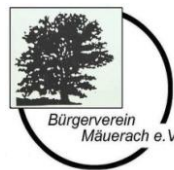
Körperlich und geistig fit mit Silvia Lorenz

Vorausanzeige Märzforum

Di 12. März 20 Uhr

Stauden und Mischpflanzen für den pflegeleichten Garten

Vortrag Karen Prem, Grünflächenamt



Kappenabend



Samstag 2. Februar 2019
Gaststätte des Musikvereins
um 19.11 Uhr

Spaß, Humor und Bewegung – das verspricht unser närrischer Kappenabend. Wir laden wieder alle Mäueracher und Eutinger Narren sowie Kapenträger zu unserem Kappenabend ein.

Die „Krümels“ der KGHO bereichern unser Programm. Unbedingt dabei sein werden der Otto vom Mäurich sowie weitere launige Narren.

MC-Music wird für mitreißende Tanzmusik sorgen. Wieder stehen „Die M&M's“ auf der Bühne. Lassen Sie sich überraschen! Wir freuen uns, unseren Gästen ein flottes Programm anbieten zu können.

Es wird mit Sicherheit wieder ein ausgelassener Abend!

Eintritt von 5 € wird an der Abendkass erhoben.

Wünsche für Platz- bzw. Tischreservierungen

nimmt Gerhard Maulbetsch Tel. 50442 entgegen.



Bürgerverein
Mauerach e.V.

Maueracher Information

Februar 2019

Eintritt von 5 € wird an der Abendkasse erhoben.
Wünsche für Platz- bzw. Tischreservierungen
nimmt Gerhard Maulbetsch
Tel. 50 442 entgegen.